

Installation

Active Valve Control

Klappensteuerung

Audi R8 4S



Inhalt

1. Haftungsausschluss.....	3
2. Urheberrecht.....	3
3. Sicherheitshinweise	3
4. Allgemeine Hinweise.....	3
5. Hinweis	4
6. Unterdruck Ventil – Audi R8 Spyder.....	5
7. Unterdruckventil beim Coupé	7
8. Can-Bus Anbindung.....	8

1. Haftungsausschluss

Die Inhalte, die in dieser Betriebsanleitung/Einbauanleitung aufgeführt werden, wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Die Cete Automotive GmbH übernimmt jedoch keine Gewähr für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der aufgeführten Inhalte. Die Nutzung der Inhalte erfolgt somit auf eigene Gefahr des jeweiligen Nutzers. Daher übernehmen wir - die Cete Automotive GmbH - keinerlei Haftung und Verantwortung für Schäden, die aus dem Betrieb oder falscher Handhabung und Wartung entstehen oder in jeglicher Art und Weise damit zusammenhängen.

2. Urheberrecht

Die in dieser Betriebsanleitung/Einbauanleitung veröffentlichten Inhalte, Werke und bereitgestellten Informationen unterliegen dem deutschen Urheberrecht und Leistungsschutzrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung, Einspeicherung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers. Das unerlaubte Kopieren/Speichern der bereitgestellten Informationen dieser Betriebsanleitung/Einbauanleitung ist nicht gestattet und strafbar.

3. Sicherheitshinweise

Die Installation darf ausschließlich von geschultem Fachpersonal erledigt werden. Die Installation erfolgt im spannungslosen Zustand - dafür z.B. die Batterie vom Bordnetz trennen (beachten Sie hier jeweils die Vorgaben des Fahrzeugherstellers). Die Verwendung des Active Valve Control ist ausschließlich für die in dieser Anleitung genannten Fahrzeugtypen und Modellreihen geeignet und darf dementsprechend auch nur mit diesen verwendet werden! Der Einbau erfolgt ausschließlich nach den in dieser Einbauanleitung vorgegebenen Schritten. Es dürfen nur die in dieser Anleitung genannten Anschlüsse verwendet werden. Für Schäden, die durch unsachgemäße Montage, die Verwendung ungeeigneter Anschlüsse oder eine Montage in nicht vorgesehene Fahrzeugtypen und -Modelle entstehen, übernimmt die Cete Automotive GmbH keine Haftung. Der Hersteller behält sich vor, Bauteile ohne Angaben von Gründen zu ändern. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

4. Allgemeine Hinweise

Bitte halten sich an die hier vorgegeben Schritte zum Einbau. Bei der Entwicklung des Produktes haben wir besonders auf die Sicherheit, den Bedienkomfort, das Design & innovative Entwicklung geachtet, um dem Benutzer ein gutes Produkt zu bieten. Trotz größter Sorgfalt, kann es jedoch bei falscher bzw. unsachgemäßer Installation, Benutzung oder bei falscher Bedienung zu Sachschäden kommen. Je nach Produkt und dessen Einsatzzweck ist es eventuell notwendig, die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes vor der Inbetriebnahme zu prüfen.

Das Gerät ist bei Gewährleistungsansprüchen in der originalen Verpackung, mit dem dazugehörigen Kaufbeleg und einer Fehlerbeschreibung an den Verkäufer zurückzuschicken. Beachten Sie hierbei die Rücksendebestimmungen. Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften. Der Gewährleistungsanspruch und die Betriebserlaubnis erlöschen durch: unbefugte Änderungen am Gerät und dessen Zubehör, eigene Reparaturen am Gerät, Gewalteinwirkung, unsachgemäße Nutzung, öffnen des Gehäuses.

5. Hinweis

Bitte beachten Sie, dass es sich laut StVZO um eine eintragungspflichtige Komponente handelt. Bitte nehmen Sie diese Eintragung schnellstmöglich vor.

Bei den gezeigten Bildern in dieser Anleitung handelt es sich lediglich um eine Hilfe bzw. eine Orientierung zum Ausbau derjenigen Komponenten. Bauen Sie die Verkleidungen bitte gemäß dem Reparaturleitfaden des jeweiligen Herstellers aus.

6. Unterdruck Ventil – Audi R8 Spyder



Step 1)

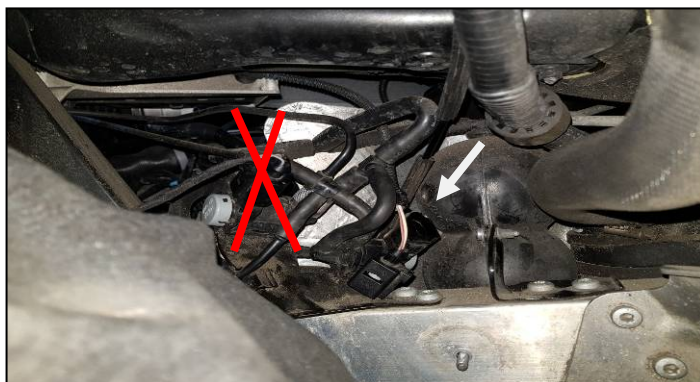
Das Fahrzeug muss an der Hinterachse angehoben werden, damit das Rad HINTENRECHTS abgebaut werden.

Das Ventil befindet sich leicht versetzt hinter der Radhausschale.



Step 2)

Entfernen Sie alle benötigten Schrauben, um die Verkleidung demontieren zu können.



Step 3)

Ermitteln Sie das richtige Unterdruckventil.

Der im Bild mit dem weißen Pfeil markierte Anschluss ist korrekt.

(Rechtes Ventil).



Step 4)

Ziehen Sie den Stecker vom Ventil ab und setzen stattdessen unser Adapter Kabel ein.



Step 5)

Verlegen Sie nun die Leitungen nach Oben in den Motorraum.

Achten Sie darauf, dass Sie alle Leitungen ordnungsgemäß mit Kabelbindern befestigen.



Wenn alle Leitungen nach oben verlegt wurden, kann der nächste Schritt erfolgen.

7. Unterdruckventil beim Coupé

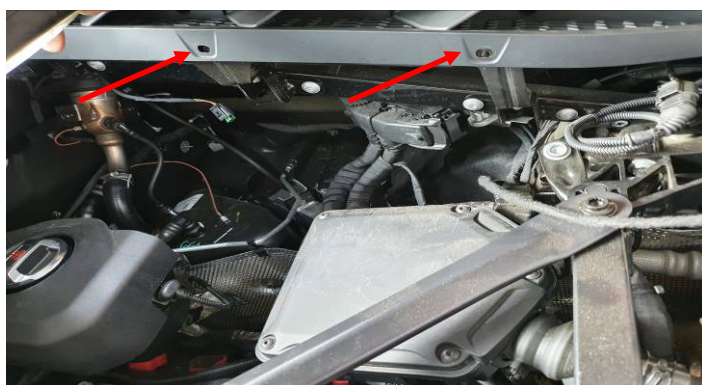


Step 1)

Sofern Sie das Coupé Modell besitzen, kommen Sie auch von oben an das besagte Unterdruck Ventil.

Hierfür muss die Verkleidung im Motorraum auf der rechten Seite demontiert werden.

Der Rest erfolgt wie im vorherigen Kapitel.



Achten Sie auf alle Clipse und eventuell verborgene Schrauben.

In der Regel reicht es aus, wenn Sie die Abdeckung nur leicht anheben um an alle Leitungen zu kommen, Sie müssen es nicht Richtung Dach komplett ausbauen.



Wenn Sie die Abdeckung abgebaut haben, kommen Sie auch von oben an das Unterdruck Ventil und müssen nicht zwangsläufig die Radhausschale ausbauen.



8. Can-Bus Anbindung



Step 1)

Rechts finden Sie einen Massepunkt.

Befestigen Sie den Massering an den dafür vorgesehenen Massepunkt.



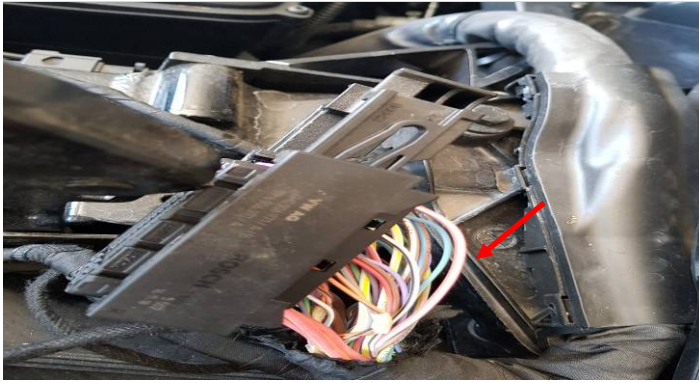
Step 2)

Lokalisieren Sie auf der rechten Seite das Motorsteuergerät.



Step 3)

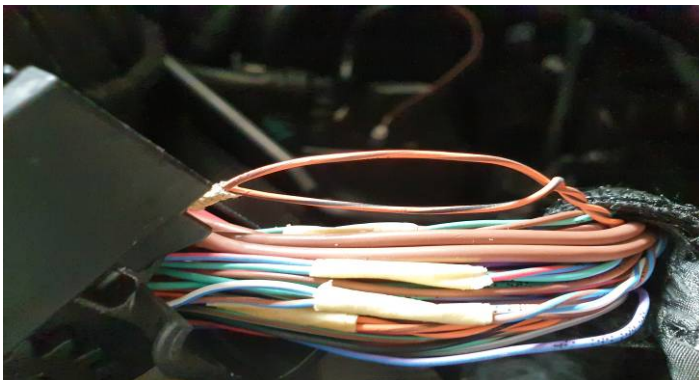
Stecken Sie den Anschlussstecker ab und clippen den Deckel vom Anschlusskabel ab, um Zugang zu den Leitungen zu erlangen.



Lokalisieren Sie die benötigte Can-Bus Leitung und verbinden Sie unsere Can-Bus Leitungen mit denen vom Fahrzeug.

Orange/Schwarz an Orange/Schwarz
Orange/Braun an Orange/Braun.
(Pin 79 + Pin 80)

Der Can kann doppelt vorkommen, es handelt sich dabei um den gleichen Can-Bus.



Diese Grafik dient zur Darstellung vom Vorgang.

Die Originale Leitung wird zusammen mit unserer Leitung im Adapter eingesetzt.

Anschließend müssen Sie den Adapter schließen und zusammen drücken.

Benutzen Sie eine Zange um die Verbindung herzustellen. „Fingerfest“ genügt nicht.



Nachdem die Can-Bus Verbindung hergestellt ist, kann das Gehäuse wieder auf den Anschlussstecker und die Leitung wieder am Motorsteuergerät angesteckt werden.

Verstecken Sie das Klappenmodul anschließend an einem vor Wasser geschützten Bereich.